

Barbara Hächler
Haggenhaldenstr. 49
9014 St.Gallen

mbhaechler@gmail.com

St. Gallen, 4. Juli 2014

An den Stadtrat
Per E-Mail

Einfache Anfrage – Wer zahlt die Litteringkosten des OpenAir ausserhalb des Geländes?

Sehr geehrter Herr Stadtpräsident
Geschätzte Dame und Herren Stadträte

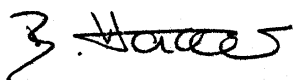
Am letzten Wochenende stand ich als Kundenlenkerin der SBB am Hauptbahnhof im Einsatz. Dabei konnte ich spannende Beobachtungen machen. Sehr negativ ist mir dabei das Littering am Bahnhof aufgefallen. Je mehr Festivalbesucher auf den Bahnhof kamen, desto grösser wurden die Abfallberge auf dem Bahnhof, welche seitens der Bahn durch einen speziell eingesetzten Mitarbeitenden rasch und unauffällig entsorgt wurden. Die SBB hat zudem zwei mobile Waschanlagen eingerichtet, wo die Besucher gratis ihre immer schlammiger werdenden Schuhe abspritzen lassen konnten, damit die Fahrzeuge und das Bahnhofsge-
lände einigermaßen begehbar blieben.

Der Presse war zu entnehmen, dass im Gelände nur 3'000 Zelte liegen geblieben seien, was als Erfolg des neuen Depotsystems gewertet wird. Leider hat uns aber die Presse verschwiegen, dass hunderte Zelte und Feststühle zwar aus dem Gelände mitgenommen wurden, damit das Depot zurückbezahlt wurde, leider aber den Weg nur bis zur Bushaltestelle bei der Entsorgungsanlage fanden. Dort stapelten sich unzählige Utensilien und die Besucher gingen ohne ihr Equipment nach Hause. Eine Abspritzanlage für Stiefel wurde seitens des OpenAirs meines Wissens nicht gestellt.

Ich bitte den Stadtrat mir in diesem Zusammenhang folgende Fragen zu beantworten:

1. Wie hoch sind die zusätzlichen Entsorgungskosten aufgrund des Litterings der Stadt im Zusammenhang mit dem OpenAir?
2. Wird das OpenAir verpflichtet, jeweils einen Beitrag an die Busreinigung der VBSG zu zahlen? Wenn ja, wie hoch ist der Betrag?
3. Kann sich der Stadtrat vorstellen, entsprechende Auflagen (z. Bsp. Abspritzanlagen, Container beim Ausgang für die Entsorgung zulasten des Veranstalters) in die Bewilligung für das OpenAir zu nehmen um damit ungedeckte Kosten der Stadt zu mindern?

Freundliche Grüsse



Barbara Hächler, Stadtparlamentarierin CVP